

Herrn Bürgermeister  
Wolfgang Panzer  
Rathausplatz 7  
82008 Unterhaching

### **Antrag auf Entgegenwirken der vermehrten Versiegelung von Vorgärten**

Unterhaching, 23.11.2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Panzer,  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

bezugnehmend auf die Tagesordnungspunkte der letzten Sitzungen bezüglich Zaungestaltung, Vorgartengestaltung, Heckenbepflanzung und unserem Vorstoß zu bienenfreundlicher Bepflanzung und Glyphosatverbot bitten wir, der zunehmenden Versiegelung der Vorgärten und Flächen an Eigenheimen und Neubauten entgegenzuwirken.

Es mangelt an Grünflächen mit Blumen oder Stauden, wo Kleinlebewesen wie Insekten Nahrung und Lebensraum finden könnten.

Zugleich helfen – auch kleine – Grünflächen bei der Frischluftentstehung und Hitzevermeidung zwischen Gebäuden. Grünflächen dienen zur Erholung, um sprichwörtlich „Luft zu holen“.

Wie die zunehmenden Extremwetterereignisse zeigen, wird auch in Unterhaching eine Regenwasserversickerung immer schwieriger, zumal bei Versiegelung der Vorgärten und Plätze vor dem bebauten Raum.

Daher stellt die Fraktion der GRÜNEN im Gemeinderat den Antrag, bei Bauvorhaben und Beratungsanfragen auf eine Begrünung dieser Flächen hinzuwirken.

1. Private Bauherren und Unternehmen sollen bei Neubauten auf die Notwendigkeit der Regenwasserversickerung und der Erhaltung von möglichst vielen Grünflächen hingewiesen werden. Das Bau- und das Umweltamt sollen bei Informations- und Beratungsleistungen an Privatpersonen nachdrücklich auf die Erhaltung von Grünflächen in Vorgärten und auf Vorplätzen hinweisen.
2. Eine Aufnahme dieser Maßnahmen ins ökologische Förderprogramm der Gemeinde ist zu prüfen.
3. Langfristig soll von den Fachabteilungen ein Klimaplan für Unterhaching erstellt werden, um zu verdeutlichen, welche Auswirkungen Grünflächen auf die Temperatursenkung haben bzw. Versiegelung auf den Temperaturanstieg innerhalb des Ortes. Die Öffentlichkeit soll über die Wichtigkeit des Themas in geeigneter Weise informiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Köhler, Evi Karbaumer